

WERDE DU



WERDE DU

„Als wir 2007 die Internationale Friedensschule eröffneten, war ihr Gesamtkonzept revolutionär. Mehrsprachiger Unterricht, konsequent auf die Individualität des einzelnen Kindes ausgerichtete Pädagogik, die Verbindung nationaler und internationaler Ausbildung mit entsprechenden Abschlüssen, Interreligiosität als zentrales Element der Schulphilosophie und die Integration von Kindern mit Behinderungen – die meisten Schulen boten nicht einmal Teile dieses Konzeptes an. Mittlerweile sehen wir, dass viele öffentliche wie private Schulen versuchen nachzuziehen. Allen anderen voraus haben wir die profunde Erfahrung in der erfolgreichen Umsetzung eines solchen Konzeptes. Auf der Grundlage dieser Erfahrungen entwickeln wir unsere Unterrichtsmethoden stetig weiter und bilden Lehrer konsequent fort. Wir sehen uns nach wie vor an der Spitze zukunftsorientierter Pädagogik, die Kinder nicht in tradierte Verhaltensmuster welcher Prägung auch immer presst, sondern vielmehr das Wissen und die Fähigkeiten vermittelt, die morgen und übermorgen wichtig sein werden.“



Sonja Guentner (*Geschäftsführende Gesellschafterin*)
Internationale Friedensschule Köln



MIT 32 PILOT EINES A380

Im Mittelpunkt steht nicht das Konzept, sondern jedes einzelne Kind. Unsere Lehrer kennen die Stärken und auch die Schwächen eines Kindes und wissen, wie sie damit umgehen müssen. Das gilt im Besonderen für andernorts so problematische Themen wie Hochbegabung. Letztlich tragen Campus und Ausstattung der Schule ihren Teil zu unserer Überzeugung bei, dass Ihre Kinder bestens vorbereitet ihren Weg werden gehen können.



MIT 28 UMWELTFORSCHERIN

LERNE ZU VERSTEHEN

Wer sich in einer globalisierten Welt sicher bewegen will, braucht mehr als nur Wissen. Er muss nicht nur Fakten und Zusammenhänge erkennen und verstehen, sondern auch die Menschen, die er treffen wird – im Studium, im Job oder am Verhandlungstisch. Deshalb unterrichten Muttersprachler unsere Schüler von Beginn an in mehreren Sprachen.

Wir vermitteln fächerübergreifend Wissen, das sich unsere Schüler unter intensiver pädagogischer Betreuung zu großen Teilen selbst erarbeiten; so lernen sie, neue Fragestellungen richtig zu erfassen und einzuordnen, systematisch anzugehen und intelligent zu lösen. Wir machen die Schüler vertraut mit anderen Kulturen und Religionen – lebensnah unterstützt durch das Miteinander vieler Nationen.

Kurz: Wir bereiten Kinder optimal auf ein Leben in einer Welt vor, in der permanente Veränderung nahezu die einzig verbliebene Konstante bildet.

SEI SELBSTBEWUSST

Selbstbewusstsein bedeutet mehr als eine fröhliche oder nassforschende „Hoppla, jetzt komm ich“-Mentalität. Selbstbewusstsein entsteht aus Selbsterkenntnis – und kann durch die Förderung von Stärken und das Überwinden von Schwächen zu wirklichem Selbstvertrauen werden. Selbstbewusstsein heißt nach unserem Verständnis darüber hinaus, sich klar verortet zu fühlen in der Welt, ausgestattet mit einem Wertekanon, der sich aus den eigenen kulturellen Wurzeln ableitet. Ein solches Selbstbewusstsein bei unseren Schülern zu entwickeln, gelingt in erster Linie durch die Hinwendung zu jedem einzelnen Kind. Dafür muss Zeit sein. Wir unterrichten in kleinen Klassen, die bis zum sechsten Schuljahr von zwei Lehrern betreut werden. Kleine Gruppen gleicher Lernstärke wirken Über- oder Unterforderung entgegen. Beurteilungen und Zeugnisse beschäftigen sich ausführlich mit dem individuellen Leistungsstand. So entsteht Vertrauen in das eigene Können.

Interreligiosität, Interkulturalität und Cultural Diversity sind in unserem Haus gelebte Selbstverständlichkeit. Weit entfernt von Phrasen und den Befindlichkeiten politischer Korrektheit, entwickeln unsere Schüler ihr eigenes Bild von der globalisierten Welt – und die Fähigkeiten, die sie benötigen, um Vielfalt als Chance nutzen zu können.

GEH DEINEN WEG

„Alle Wege führen nach Rom“ – im Falle der Schule zu einem Abschluss. Woanders müssen sich Eltern früher oder später endgültig entscheiden: Gymnasium oder Realschule, national oder international, bilingual oder nicht, Abitur oder IB-Diplom. Anders die Internationale Friedensschule Köln: Wir bieten dies alles unter einem Dach und unter einem pädagogischen Konzept an. Nach der Grundschule steht Kindern der Weg offen in die als Gesamtschule konzipierte International School oder in ein bilinguales Gymnasium.



DER JÜNGSTE UNTERNEHMER

Während der gymnasiale Zweig NRW-Lehrpläne umsetzt, folgt die International School zunächst dem Cambridge-Programm IGCSE, das mit der Klasse 10 abschließt, danach folgt das Diploma Program der IBO. Die Abschlüsse werden weltweit anerkannt. Das Besondere: Um der Entwicklung des Kindes gerecht zu werden, sind Wechsel zwischen diesen Wegen möglich. Wer von anderen Schulen zu uns kommt, dem helfen wir mit intensiver Sprachförderung über etwaige Anfangsschwierigkeiten in den Fächern hinweg, die in Englisch unterrichtet werden. Obwohl wir das nur ungern sagen: Wer uns verlässt, findet an anderen Schulen problemlos den Anschluss.



... SEINER KLASSE



MIT 26 ERSTER CELLIST DES CHICAGO SYMPHONY ORCHESTRA

ENTWICKLE TALENTE

Talente können auf den unterschiedlichsten Gebieten liegen. Viele Menschen tragen Begabungen in sich, von denen sie ein Leben lang nichts ahnen, weil niemand diese Begabung je entdeckt hat. Umso wichtiger ist ein Umfeld, in dem sich Talent entfalten kann – manchmal unterstützt durch einen äußeren Anstoß. Die außerordentliche Vielfalt unseres Bildungsangebotes und die geschulten Augen unserer Lehrkräfte eröffnen jedem Kind die Chance, seine Begabungen zu entwickeln – nicht nur in Mathematik, Naturwissenschaften und klassischen Schulsprachen. Denn in unserer Schule unterrichten Chinesen Mandarin, Musiker Saxofon und Künstler Malerei. An der IFK geht kein Talent verloren.

DIE INTERNATIONALE
FRIEDENSSCHULE KÖLN
*COLOGNE INTERNATIONAL
PEACE SCHOOL*

GRUNDSCHULE
PRIMARY SCHOOL



INTERNATIONALE
GESAMTSCHULE
*COLOGNE
INTERNATIONAL
SCHOOL*

Unterrichtssprache:
Englisch
*Language of instruction:
English*



BILINGUALES
GYMNASIUM
*BILINGUAL
GRAMMAR
SCHOOL*

Unterrichtssprachen:
Deutsch/Englisch
*Languages of instruction:
German/English*

IGCSE

INTERNATIONAL
BACCALAUREATE
(IB)

MITTLERE REIFE

ABITUR ODER
ABITUR U. INTERNATIONAL
BACCALAUREATE (IB)

Hochschulzugangsberechtigung
Deutschland und weltweit
*University admission
Germany and worldwide*



INTERNATIONALE FRIEDENSSCHULE KÖLN
COLOGNE INTERNATIONAL SCHOOL

Neue Sandkaul 29
D-50859 Köln/Cologne
Tel. +49 221 31 06 34 - 0
Fax +49 221 31 06 34 - 10
info@if-koeln.de
www.if-koeln.de

Beatrice Eickhoff (*Admissions Officer*)
+49 221 31 06 34 - 219
beatrice.eickhoff@if-koeln.de

